

15 JAHRE  
GARANTIE



Farbe: anthrazit RAL 7016  
Ausführung: glatt



Farbe: anthrazit RAL 7016  
Ausführung: microsinus



Farbe: wallnuss  
Ausführung: microsinus

## PROFIQUALITÄT FÜR ZU HAUSE

- Vielfältige Einsatzbereiche an Fassaden für Zweckgebäuden, Gartenhäusern, Carports und Zäunen
- Hohe Langlebigkeit und Korrosionsschutz
- Witterungs- und UV-beständig
- Geringer Wartungsaufwand
- Zeitlos und modern
- Geringes Gewicht
- Formstabil



## PRODUKTINFORMATIONEN

### PANEELE AUS STAHLBLECH FÜR DACHVORSPRÜNGE UND FASSADENVERKLEIDUNGEN

#### EINSATZBEREICH

Diese Metallpaneele eignen sich hervorragend für Unterseiten am Dachvorsprung (perforierte Variante mit Lüftungsschlitzen) und zur Verkleidung von alten und neuen Fassaden. Die Paneele sind Temperaturunempfindlich, witterungsbeständig und äußerst langlebig. Durch die *perforierte* Variante kann Luft besser zirkulieren, wodurch Feuchtigkeit und Hitze entweichen kann und die Unterkonstruktion belüftet wird. Die Variante *glatt* und *microsinus* sind primär im Fassadenbereich einzusetzen. Die Oberfläche ist wartungsarm, farbstabil und feuerbeständig.

#### PRODUKTMERKMALE

- modernes Stahlprofil
- vielseitige Einsatzzwecke (z. B. Carport, Zweckgebäude, Zäune uvm.)
- nicht sichtbare Schrauben durch verdeckte Befestigung
- elegante, leicht wirkende Gesamtfläche
- Strukturen: glatt / microsinus / perforiert
- Farben: anthrazit / Wallnuss / Nussbaum
- untereinander kombinierbar
- verzinkt und lackiert bzw. bedruckt
- Korrosionsgarantie: 15 Jahre
- voraussichtliche Lebensdauer: > 50 Jahre



## FARBEN UND ABMESSUNGEN

| Profil                       | GLATT / MICROSINUS / PERFORIERT |
|------------------------------|---------------------------------|
| Verfügbare Längen in mm      | 2500mm<br>3000mm (Bestellware)  |
| Breite/ Deckbreite           | 2580mm / 2395 mm                |
| Blechstärke                  | 0,45 mm                         |
| Profilhöhe                   | 13 mm                           |
| Schrauben pro m <sup>2</sup> | ca. 10 Stück                    |
| Garantie*                    | 15 Jahre auf Korrosion          |
| Lebensdauer                  | über 50 Jahre                   |
| Farben:                      | anthrazit, wallnuss, goldeiche  |



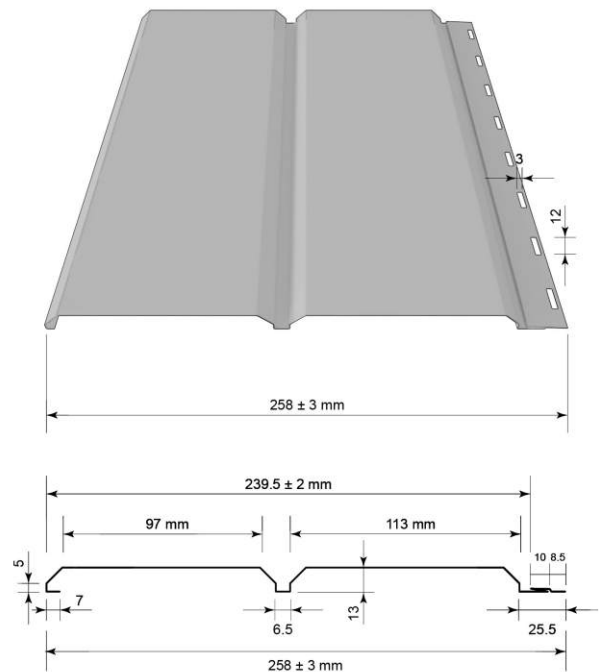
Farbe: anthrazit RAL 7016  
Ausführung: glatt



Farbe: wallnuss  
Ausführung: microsinus



Farbe: goldeiche  
Ausführung: perforiert



## BENÖTIGTE WERKZEUGE



### STICHSÄGE

Zum Schneiden des Verlegezubehörs und der Paneele.  
Diese Schnittkanten müssen mit Zinkspray/oder Zinkfarbe  
behandelt werden, da es sonst zu Korrosion kommt.



### BLECHSCHERE

Zum Schneiden des Verlegezubehörs und der Paneele.



### WASSERWAAGE

Zum Ausrichten des Startprofils und der J-Profile



### FLACHKOPFSCHRAUBEN

selbstschneidend, 20-40mm lang, je nach  
Unterkonstruktion, Schraubenabstand ca. alle 30cm  
beim Verlegezubehör.



### AKKUSCHRAUBER



### ZINKSPRAY

Zur Versiegelung der Schnittkanten, die mit elektrischen  
Werkzeugen erzeugt wurden.



### HANDSCHUHE / SCHUTZBRILLE / KOPFHÖRER

ACHTUNG: Das Material ist scharfkantig! Verwenden Sie  
entsprechende Schutzausrüstung bei der Montage und  
Bearbeitung!



### MASSBAND / STIFT



### WINKELSCHLEIFER

Ein Zuschnitt mit Winkelschleifer kann die Beschichtung  
des Materials nachhaltig beschädigen

## VERLEGEZUBEHÖR

### STARTPROFIL

- sauberer Start der ersten Paneelreihe
- unbedingt mit Wasserwaage ausrichten
- die Wasserablauffrinne kann bei Bedarf  
abgetrennt werden, um einen flachen  
(kurzen) Befestigungspunkt für das erste  
Paneel zu bekommen



### J-PROFIL

- verdeckte Befestigung ca. alle 30 cm
- Paneele werden nach der Montage dieser  
Profile eingeschoben, so dass die  
Schnittkanten unsichtbar sind (Außenmaß  
J-Profile minus 4 cm = Paneellänge)
- Abschluss an Kanten, sowie Ausführung  
von Innen-/ und Außenecken

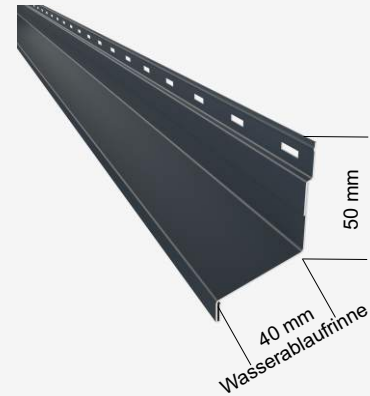


Skizze Aufbau

# MONTAGEHINWEISE

## 1. UNTERKONSTRUKTION

- Die Unterkonstruktion kann aus Holz oder Metall bestehen. Achten Sie darauf, dass diese gerade ist und eine gute Hinterlüftung zulässt.
- Bauen Sie einen Rahmen aus Latten mit mindestens 60 x 40 mm Materialstärke. Dort, wo Zubehör befestigt wird, sollte die Latte mindestens 60 mm breit sein.
- Montieren Sie die vertikalen Latten mit einem Abstand von etwa 50 cm, damit Sie die Paneele später waagrecht verschrauben können.
- Das J-Profil wird rundherum alle 30 cm direkt auf die äußeren Latten geschraubt. Wenn Sie zwei J-Profile als Übergang zwischen Flächen montieren, brauchen Sie dort zwei nebeneinanderliegende 60-mm-Latten (also 120 mm Gesamtbreite), damit beide Profile stabil verschraubt werden können.



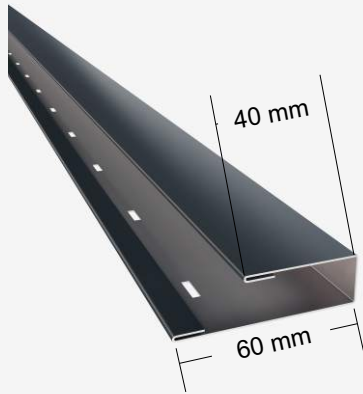
Skizze Außenecke



## 2. STARTPROFIL

- Zuerst wird das Startprofil an der unteren Latte oder – bei einer Dachunterseite – an der ausgewählten Startseite angebracht. Dabei sollte es mit einer Wasserwaage sorgfältig ausgerichtet und anschließend fest an der Unterkonstruktion verschraubt werden. Falls nötig, kann die Wasserablaufrinne abgeschnitten werden, um einen sauberen, geraden Abschluss zu erhalten, beispielsweise bei der Montage an Dachunterseiten. Das obere Anschlussstück des Profils muss so montiert werden, so dass die Paneele später problemlos eingehängt werden können.
- Wenn das Startprofil verlängert werden soll, können zwei Profile Stoß an Stoß gelegt oder das hintere Profil etwa 5 cm ausgeklinkt werden. Diese Überlappung kann bei Bedarf mit einer kleinen selbstschneidenden Schraube fixiert werden, um eine stabile Verbindung zu erzielen.
- Achten Sie darauf, dass die Schrauben ein Spiel von 1–2 mm haben, um Spannungen zu vermeiden – sonst wird das Einhängen der Paneele erschwert oder unmöglich.
- Die Verschraubung sollte etwa alle 50 cm mit geeigneten Senkkopfschrauben erfolgen.
- Wenn eine Ecke gebaut werden soll, müssen zuerst auf beiden Seiten die Startprofile montiert werden. So kann ein passender Gehrungsschnitt ausgeführt werden, was nachträglich nicht mehr möglich ist.

## MONTAGEHINWEISE



### 3. J-PROFIL

- Nachdem die Startprofile montiert sind, werden die J-Profile als seitlicher und oberer Abschluss angebracht. Dabei empfiehlt es sich, die seitlichen J-Profile am unteren Ende auf der Rückseite etwa 3 cm auszuklinken. So können sie über das Startprofil gesetzt werden, was einen sauberen und optisch ansprechenden Abschluss ergibt.
- Die Profile werden im Abstand von etwa 30 cm mit geeigneten Senkkopfschrauben befestigt. Achten Sie darauf, die Profile mit einer Wasserwaage genau auszurichten, um ein gleichmäßiges Erscheinungsbild zu erzielen.
- Das obere, waagrecht verlaufende J-Profil kann auf beiden Seiten hinten etwa 5 cm ausgeklinkt werden. Dadurch lässt es sich so montieren, dass es über die seitlichen Profile bis zum Rand geführt wird.
- Müssen J-Profile verlängert werden, werden sie Stoß an Stoß gesetzt.
- Innenecken, Außenecken und H-Verbindungen werden mit J-Profilen ausgeführt. Nach der Befestigung können die J-Profile von Innen mit kleinen selbstschneidenden Schrauben verbunden werden, um eventuelle kleine Spalten zu schließen und einen sauberen Übergang zu schaffen.

### 4. PANEELE

- Für die Montage empfiehlt es sich, mit zwei Personen zu arbeiten und geeignete Schutzausrüstung zu tragen.
- Die Paneele werden ausschließlich horizontal verlegt.
- Eine Überlappung in der Breite ist nicht möglich – dafür dienen die J-Profile als Start- und Endanschluss.
- Für Zuschnitte können eine Stichsäge, Handkreissäge, Knabberschere oder eine manuelle Blechscherer verwendet werden.
- Wichtig ist, dass das Material beim Schneiden mit elektrischem Werkzeug sicher und ohne Vibration fixiert ist. Nach dem Zuschnitt sollten alle Schnittkanten mit Zinkspray oder einem vergleichbaren Korrosionsschutz behandelt werden. Das Schneiden mit heißschneidenden Werkzeugen, wie einem Winkelschleifer, ist nicht empfohlen, da dabei die Beschichtung nachhaltig beschädigt werden kann und die Garantie für dieses Produkt erlischt.

Skizze Innenecke



## MONTAGEHINWEISE



Skizze Paneelmontage

- Nachdem der komplette Rahmen aus Startprofil und J-Profil montiert ist, können die Paneele eingesetzt und verschraubt werden. Die Befestigung erfolgt etwa alle 50 cm auf der Unterkonstruktion mit geeigneten Senkkopfschrauben, die ein Spiel von 1–2 mm haben sollten, um Materialspannungen zu vermeiden und das Einsetzen der Paneele erleichtert.
- Die Paneele müssen etwa 4 – 4,5 cm kürzer sein als das Außenmaß der äußeren J-Profile (z. B. Paneellänge 250 cm bei einem Außenmaß von 254 cm). Dadurch können die Paneele von außen eingesetzt werden, und die Schnittkanten bleiben verdeckt.
- Anschließend können die Paneele von vorne zwischen die J-Profile eingesetzt und mittig ausgerichtet werden.
- Zum Einhängen wird die Nut zunächst eingesetzt und das Paneel vorsichtig nach oben gedrückt. Ein leichtes Klopfen auf Höhe der Nut kann helfen, die rückseitige Feder in die vorgesehene Führung gleiten zu lassen.
- Falls das Einhängen nicht gelingt, sollte das Paneel vorsichtig wieder herausgenommen werden. Lösen Sie dann die Verschraubungen des bereits montierten Profils etwa 1–2 mm und prüfen Sie die rückseitige Feder auf mögliche Verformungen. Diese können mit einer kleinen Zange vorsichtig geradegebogen werden.

- Achten Sie darauf, dass alle Paneele gerade sitzen, bevor sie verschraubt werden, und dass die Schattenfugen gleichmäßig verlaufen. Wenn der Höhenabstand nicht stimmt, ist das Paneel vermutlich nicht vollständig eingehängt und sollte korrigiert werden.
- Das letzte, obere Paneel muss auf die erforderliche Höhe gekürzt werden, sodass die Schnittkante etwa 2–3 cm unter dem oberen J-Profil verschwindet. Zur Befestigung des letzten Paneels kann von vorne durch das Paneel in die Unterkonstruktion geschraubt werden. Verwenden Sie dafür möglichst die Sicke, um die Schraube unauffällig zu platzieren, und streichen Sie den Schraubenkopf bei Bedarf in passender Farbe.

Skizze oberer Abschluss





IDEAL FÜR

**NEUBAUTEN & SANIERUNGEN**

VON

**FASSADEN / DACHUNTERBAUTEN**

**CARPORTS / ZWECKGEBÄUDEN**

Unsere anwendungstechnische Beratung ist – auch im Hinblick auf Produkte unserer Vorlieferanten und etwaige Schutzrechte Dritter – unverbindlich und befreit den Käufer nicht von der Prüfung der Produkte auf ihre Eignung für seine Zwecke. Technische Daten, die die Produkte betreffen, sind Richtwerte. Änderungen vorbehalten. Die im Text gemachten Garantieaussagen sind Herstellergarantien, bitte fordern Sie hierzu die Garantieerklärung an. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung gestattet. Drucktechnisch bedingte Farbabweichungen sind möglich. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.